

Otto Spamer in Leipzig.

[Z] 52055]

Heute erschien und wurde versandt:

Geschichte der Fremden Litteraturen

von

Otto von Leixner.

Zweite, neugestaltete und vermehrte Auflage.

Erster Band.

Mit 177 Text-Abbildungen und 10 teilweise mehrfarbigen Beilagen.

Gehftet: 8 *M* ord. Gebunden: 10 *M* ord.

Zugleich Band III der

Illustrierten Geschichte der Litteraturen aller Völker

von

Otto von Leixner.

(Band 1 u. 2: Deutsche Litteratur; Band 3 u. 4: Fremde Litteraturen.)

Ich bitte, sofern nicht schon geschehen, umgehend verlangen zu wollen.

Leipzig, den 19. November 1897.

Otto Spamer.

Nationale Verlagsanstalt (früher G. J. Manz) Regensburg.

[Z] 52057] Einen unschätzbaren Beitrag zur Charakteristik Leo XIII., des größten Mannes unseres Jahrhunderts und eines der erleuchteten Oberhäupter der katholischen Kirche, liefert die 229 Nummern umfassende Sammlung brieflicher Dokumente, durch die der Papst sich selbst vorstellt und zeigt, wie er in seinen Studienjahren sich entwickelt hat. Das vornehm ausgestattete Buch trägt den Titel:

Die Jugend des Papstes Leo XIII.

gemäß dessen bis jetzt unveröffentlichten Briefen von Boyer d'Agan.

Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet von Dr. Ceslaus Maria Schneider.
Groß-Oktav. XVI und 460 Seiten mit 55 Text-Illustrationen und 6 Heliogravüren. In hochelegantem Original-Leinenband mit dem Porträt und den Insignien des heiligen Vaters in reicher Goldpressung.

Preis 12 *M* ord., 9 *M* netto, 8 *M* bar.

Wir wüßten in der That kein Werk, das durch seine Originalität und sein brillant in die Erscheinung tretendes Exterieur zu einem

Weihnachtsgeschenk

für gebildete Kreise geeigneter wäre, als diese Selbstbiographie Seiner Heiligkeit.

Der eigentliche Gegenstand des Buches, die Darstellung der Jugendjahre des glorreich regierenden Papstes, interessiert insbesondere jeden Katholiken. Das Absatzfeld ist also enorm und die Verwendung für das Buch außerordentlich rentabel.

Wir liefern einzelne Exemplare gebunden à cond. und bitten möglichst direkt zu verlangen.

Regensburg, im November 1897.

Nationale Verlagsanstalt (früher G. J. Manz).

NB. Leo XIII. hat der Verlagsanstalt seine Anerkennung ausgesprochen und den Herausgeber des Prachtwerkes, Mr. Boyer d'Agan, zum Ritter des St. Gregorius-Ordens ernannt.